

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Immobilienmanagement Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 23/0547/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 13.03.2019 Verfasser: FB 23/20						
Flächenkonzept Weihnachtsmarkt; Vergabe einer Teilfläche des Elisengartens an den MAC - Märkte- und Aktionskreis City e.V.							
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="188 712 379 741">Datum</th> <th data-bbox="387 712 954 741">Gremium</th> <th data-bbox="962 712 1374 741">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="188 748 379 777">02.04.2019</td> <td data-bbox="387 748 954 777">Wohnungs- und Liegenschaftsausschuss</td> <td data-bbox="962 748 1374 777">Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	02.04.2019	Wohnungs- und Liegenschaftsausschuss	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
02.04.2019	Wohnungs- und Liegenschaftsausschuss	Entscheidung					

Beschlussvorschlag:

Der Wohnungs- und Liegenschaftsausschuss genehmigt den Abschluss einer Nutzungsvereinbarung mit dem MAC entsprechend den Erläuterungen der Vorlage.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		x	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Finanzielle Auswirkungen ergeben sich nicht.

Erläuterungen:

Die Fraktion der Grünen hat am 08.12.2018 den Ratsantrag gestellt, den Elisengarten von Weihnachtsmarktbuden freizuhalten. Der Hauptausschuss hat die Beratung dieses Antrages an den Wohnungs- und Liegenschaftsausschuss abgegeben.

Für die Durchführung des Aachener Weihnachtsmarktes durch den Märkte- und Aktionskreis City e.V. (MAC) hat der Fachbereich Sicherheit und Ordnung (FB 32) die öffentliche Verkehrsfläche rund um Dom und Rathaus dem MAC durch eine Sondernutzungserlaubnis zur Verfügung gestellt.

Vom MAC wurde auch die sogenannte „Hütte 16“ am Elisengarten beantragt. Diese Hütte gehört zum Gesamtkonzept und zum Sicherheitskonzept des Weihnachtsmarktes.

Die Hütte wurde auf der öffentlichen Grünfläche Elisengarten / Ecke Ursulinerstraße (s. Lageplan) aufgebaut, während sich alle anderen Weihnachtsmarkthütten auf öffentlichen Verkehrsflächen am Markt, Katschhof, Hühnermarkt und Münsterplatz befanden

Für die Nutzung dieser ca. 100 m² großen Fläche im Elisengarten war der Abschluss einer privatrechtlichen Nutzungsvereinbarung erforderlich. Sie wurde Ende Oktober mit einer vereinbarten Laufzeit vom 08.11. – 30.12.2018 abgeschlossen. Alle für die Nutzung erforderlichen Genehmigungen wurden vom Nutzer beantragt, welcher nach Beendigung der Nutzung das Grundstück im geräumten und ordnungsgemäßen Zustand an die Stadt zurückgegeben hat.

Die Verwaltung beabsichtigt, einmalig für den Weihnachtsmarkt 2019 eine Nutzungsvereinbarung über eine ca. 100 m² große Teilfläche des Elisengartens mit dem MAC abzuschließen.

Für 2020 ist eine Komplettsanierung des Elisengartens vorgesehen. Im Rahmen der Planung dieser Sanierung ist festzulegen, ob der Elisengarten zukünftig komplett von Veranstaltungen freigehalten wird, ob – so wie bisher – vereinzelte Veranstaltungen dort zugelassen werden können, oder ob der Elisengarten zum Veranstaltungsplatz werden soll.

Der Ratsantrag der Grünen Fraktion gilt damit als behandelt.

Anlagen:

- Lageplan
- Ratsantrag der Grünen Fraktion

Oberbürgermeister
Marcel Philipp
Rathaus
52058 Aachen

08. Dezember 2017
GRÜNE 18 / 2017

Ratsantrag
Flächenkonzept Weihnachtsmarkt

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion der GRÜNEN beantragt, im Rat der Stadt Aachen folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat begrüßt die konzeptionelle Weiterentwicklung des Weihnachtsmarkts mit deutlich mehr Platz und Sicherheit für Besucherinnen und Besuchern auf Marktplatz, Katschhof und Münsterplatz. Eine Erweiterung des innerstädtischen Weihnachtsmarkts über diese Flächen hinaus ist nicht vorgesehen. In diesem Sinne ist auch der Elisengarten von Weihnachtsmarktständen freizuhalten.

Begründung:

Der Aachener Weihnachtsmarkt rund um Rathaus und Dom erfreut sich anhaltender Beliebtheit bei Gästen, Touristen und Bewohnern dieser Stadt. Durch die Weiterentwicklung des Stellplatzkonzepts hat der Weihnachtsmarkt in diesem Jahr noch einmal an Qualität gewonnen. Dieser positiven Entwicklung steht entgegen, dass sich insbesondere an der Hartmannstraße mit der „Hütte 16“ eine Art Nebenstandort schleichend etabliert. Die Hütte wurde in diesem Jahr von der ursprünglichen Aufstellfläche vor einem Ladenlokal auf die gegenüberliegende Straßenseite in den Elisengarten verlagert und deutlich vergrößert. Diese Erweiterung des Weihnachtsmarkts wird weitere Geschäftsleute anregen, ebenfalls im Umfeld des Weihnachtsmarkts eigene Buden aufzustellen. Einer solchen Entwicklung soll mit vorliegendem Ratsantrag entgegengewirkt werden.

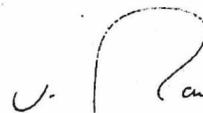
Der Elisengarten als Grünfläche mit seiner archäologischen Vitrine, den Sitzterrassen und dem Wasserbassin an der Rückseite der Rotunde lädt zum Verweilen und Erholen ein – eine Oase inmitten der Stadt, die weitgehend konsumfrei genutzt werden kann und für jedermann zugänglich ist. Die Pflege der empfindlichen Rasenflächen des Gartens ist anspruchsvoll und bedarf großer Aufmerksamkeit. Die

ausladenden Aufbauten der Hütte 16 und der damit verbundenen, sehr intensiven Nutzung des umliegenden Gartenbereichs – insbesondere zu dieser Jahreszeit – werden dauerhafte Schäden am Untergrund zur Folge haben.

Mit freundlichen Grüßen



Melanie Seufert
Fraktionssprecherin



Michael Rau
planungspolitischer Sprecher